

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **39 (1923)**

Heft 32

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

sich in allen Städten geltend machenden Erscheinung entgegenzutreten versucht. Das Ideal der Bodenreformer besteht bekanntlich in der Ueberführung des gesamten Grundes und Bodens in den Besitz des Staates. Ob das zweckmäßig sei und ob sie das je erreichen, mag dahingestellt bleiben; ihre Bestrebungen hatten aber immerhin den Erfolg, daß größere Städte dazu übergegangen sind, in großem Umfange Boden zu erwerben, um damit wenigstens auf die Bodenpreisbildung einwirken zu können. Das ist aber den meisten nicht gelungen. Auch die Stadt Zürich hat im Jahre 1896 mit dem Ankauf von Grund und Boden begonnen. Heute besitzt sie 28 % des gesamten Stadtgebietes; eine nennenswerte Beeinflussung der Bodenpreise blieb aber auch ihr verjagt. („N. Z. Z.“)

Ausstellungswesen.

Die Drechslerei-Ausstellung im Gewerbemuseum in Basel, die sich während der Messe eines besonders regen Besuches erfreut, ist bis zum 11. November verlängert worden.

Verschiedenes.

† Schlossermeister Hermann Bürchler in Altstetten (Zürich) starb nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 46 Jahren. Der Verstorbene, der überaus tüchtig in seinem Fach war, hat sich seit vielen Jahren liebevoll der Interessen des Gewerbes angenommen.

† Schreinermeister Eduard Müller in Bünzen (Aargau) starb am 27. Oktober im Alter von 62 Jahren.

† Malermeister L. Dürnmüller in Wolhusen (Luz.) ist am 29. Oktober an den Folgen eines Hirnschlages gestorben.

† Schlossermeister Jean Fneichen in Rothenburg (Luzern) starb am 30. Oktober nach langer Krankheit im Alter von 39 Jahren.

† Wagnermeister Titus Saladin-Murer in Nuglar (Solethurn) starb am 1. November im Alter von 61 Jahren.

† Holzbildhauer Philipp Staffelbach in Luzern starb am 4. November im Alter von 63 Jahren. Er war ein besonders auch in Künstler- und Kennerkreisen sehr geschätzter Holzbildhauer.

† Malermeister Gottlieb Gubler in St. Margrethen (St. Gallen) starb am 4. November infolge Unfalles im Alter von 45 Jahren.

† Zimmermeister Martin Voelle-Haslanger in Zürich 7 starb nach langen Leiden am 5. November im Alter von 58 Jahren.

Schloß Andelfingen (Zürich). Durch den Hinschied von Fräulein von Sulzer Warth war das Schloß Andelfingen verkäuflich und wurde der Gemeinde zum Preise von 100,000 Franken angeboten. Die Gemeindebehörden hatten die Absicht, das Schloß in ein Bezirksgebäude umzubauen. Vor einer Woche lehnte aber die Gemeindeversammlung bei Stimmgleichheit mit Stichtenscheid des Präsidenten den Kauf ab. Nun hat Alfred Baur in Pregny bei Genf, Bürger von Großandelfingen, der Gemeinde mitgeteilt, daß er zum Andenken an seine Eltern das Schloß und den Park der Gemeinde zum Geschenk anbiete.

Literatur.

Friedhofskunst und Heimatschutz. Auf die Gedentage der Toten hin erscheint das Novemberheft des „Heimatschutz“ als besonders reich illustrierte Friedhof-

nummer. Ein Artikel von Architekt A. Ramsfeyer gilt den vielgestaltigen Problemen der Friedhofskunst. Der Heimatschutz glaubt nicht, daß allein mit straffen Reglementen das so Stimmungslose, feilisch Verletzende der modernen Gräberfelder behoben werden kann. Es bedarf ernster künstlerischer Gesinnung sowohl der Schaffenden wie weiter Volkstreuise, damit wir wieder Gesamtanlagen, Gräber und Grabzeichen erhalten, die dem einzigen Gemütswerte eines Friedhofes angemessen sind. Wenn bestehende und aufgelöste Friedhöfe auch den Lebenden Frieden bringen als eine Stätte der Sammlung und der Erholung, ist erst ihr ganzer Zweck erfüllt und dem Heimatbilde eine seiner tiefsten Farben geschenkt. Ein noch wenig behandeltes Thema aus dem gleichen Bereiche streift der Artikel von Architekt R. Kittmeyer: Er behandelt das Kolumbarium, den Raum für Aschenurnen. Dem Architekten ist da eine neuzeitliche und wichtige Aufgabe gestellt, die mannigfache Lösungen zuläßt, aber großen künstlerischen Taft verlangt. Zur Illustrierung hat die Redaktion u. a. einige interessante Projekte vom Basler Friedhof-Wettbewerb (1923) herangezogen, in der Absicht, zum Sehen und Vergleichen anzuregen.

Die Quelle. Vier Erzählungen von Ernst Eschmann. Die Quelle, Der alte Schullehrer, Im Schuß, „Bleß“. 288 Seiten, 8°-Format, gebunden Preis 7 Fr. — Verlag: Art. Institut Drell Füssli, Zürich.

Ernst Eschmann, der sich mit seinen gemütvollen Jugendschriften schnell bekannt gemacht hat, überrascht uns mit einem für gereifte Leser bestimmten Bande Geschichten. Es sind Volkserzählungen im besten Sinne des Wortes, die alle auf dem Lande verwurzelt sind. Interessante Konflikte kommen darin zum Austrag. Eine Quelle, die ein Schuldenbäuerlein in seinem Gewerbe entdeckt, gleitet ihm auf tragische Weise aus den Händen; Lehrer und Fabrikant geraten aneinander; ein militärbegeisterter Bursche erlebt in der Rekrutenschule allerlei Enttäuschungen. Wohl am stärksten wird „Bleß“ packen, das Schicksal der Prämientuh, die ihrem alten Bauer und der Klauenseuche zum Opfer fällt. Einfache, bodenständige Kunst liegt in diesem Buche. Wer der grüblerischen, nervenzersäuernden Manier vieler moderner Erzähler müde ist, wird gerne zu dieser Sammlung



**VEREINIGTE
DRAHTWERKE
A.G. BIEL**

EISEN & STAHL

BAHN- & WEHR-REIZEN, ALIND, VERBANT, LINDEN & ANDERE PROFIL
BREMSELEHRENDEN FÜR STRASSENVERKEHR & MASCHINEN
EISNE STAHLWELLEN, KOPFSTÜCKE, GEBEL, ABSCHLEIFEN
BANDSÄGELN, BANDEISEN & BANDSTAHL
BIS ZU 300 mm BREITE
VERPACKUNGS-BANDEISEN
BRUNNEN, MASCHINEN, PUMPEN, KOPFSTÜCKE, LAGERUNGSELEMENTE, SEIL- & KABEL

ernster und tiefstehender Geschichten greifen. Jung und Alt, besonders auch Volksbibliotheken, seien sie aufs Wärmste empfohlen!

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

674. Wer liefert eschene Stielwaren; 4 Rad oder 2 Rad-Handarren; Bauschrauben? Offerten unter Chiffre 674 an die Expedition.

675. Wer liefert Holzwoollkorden von 16 mm Durchmesser, sowie Strohköpfe von 16—20 mm Durchmesser? Offerten mit Preisangaben an Lonwerk Laufen A.-G., Laufen.

676. Wer hätte 1 mittleren Kollergang, 1 Trockenschrank elektrisch, sowie 1 Filterpresse abzugeben? Offerten unter Chiffre B 676 an die Expd.

677. Wer hätte abzugeben gebrauchtes, gut erhaltenes Reservoir, 20—25 m³ Inhalt? Offerten unter Chiffre 677 an die Expedition.

678. Wer hätte abzugeben gebrauchte, gut erhaltene Hobelbank? Nähere Angaben und Preis unter Chiffre 678 an die Expd.

679. Wer liefert neue Sauerstoff-Flaschen? Offerten mit Preis unter Chiffre 679 an die Expd.

680. Wer hätte neuen oder gut erhaltenen, kleineren Ofen mit Kessel, 10—15 Liter Inhalt, zum Kochen von Leer, abzugeben? Offerten an C. Uhler, Schlosserei, Altnau (Thurgau).

681. Wer liefert Bauinventar für kleines Baugeschäft? Offerten mit Preisangaben an A. Bandinelli, Baumeister, Güttingen (Thurgau).

682. Wer hat neu oder gebraucht Rollbahnschienen, 100 bis 200 m, 60 cm Spur, 60—70 mm Schienenstärke, samt Eisen-schwellen, fertig montiert, abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Silvio Bianchi, Unternehmer, Igis-Landquart.

683. Wer liefert neue oder gebrauchte Holzdrehbank (Spindelstock)? Offerten an Aug. Flückiger, Drechslerei, Wynau (Bern).

684. Wer liefert elektrische Handbohrmaschinen für Eisen bis 12 mm Bohrgröße, 220 Volt Gleichstrom? Offerten an Joh. Loosli, Sägerei, Wyssachen (Bern).

685. Wer hat gebrauchte, tadellos erhaltene, 4seitige Hobelmaschine neuerer Konstruktion abzugeben? Offerten unt. Chiffre 685 an die Expd.

686. Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen Drehstrom-Motor, 2 1/2—3 PS, 50 Perioden, 250 Volt, ca. 3000 Touren, abzugeben? Offerten unter Chiffre 686 an die Expd.

687. Wer liefert einfachst oder nach Details gedrehte Hart-holz Treppensprossen? Offerten an Gebr. Sieber, Sägerei in Triengen (Luzern).

688. Wer liefert Gußringe und Abschlußdeckel für Selbst-locher von Firma Bodmer, Nestenbach? Offerten unter Chiffre 688 an die Expd.

689. Wer erstellt und liefert Blockhalter für Einfachgang in neuester Konstruktion? Offerten mit Preisangaben an J. Hegnauer, Hübschern, Wettmenstetten.

690. Wer liefert Blockhalter zum Durchschneiden? Offerten mit Preisangaben an Josef Giger, Sägerei, Entlebuch (Luzern).

691. Wer hat 1 Elektromotor, 5—6 PS, 240—480 Volt, in tadellosem Zustande, abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 691 an die Expd.

692. Wer liefert die transportable Baum-Querschnittsäge System „Wade“? Offerten unter Chiffre 692 an die Expd.



Asphalt-

und Cementarbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Stallböden	Plättli-Böden	2260b
Asphalt-Parkett	Asphalt-Blei-Isolierplatten	zu Isolierungen.
Dachpapp-Dächer	Holzpfasterungen	

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

KOCH & C^{IE}, E. Baumberger & Koch

Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage 638. Die Bindemittel für Sägmehl liefern Ch. S. Pfister & Cie., Basel.

Auf Frage 649. Wellblech liefert H. Müller, mech. Werkstätte, Gränichen.

Auf Frage 652. Schlißscheiben liefern Fischer & Süssert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 652. Schlißscheiben liefern Müller & Schneider, Maschinen und Werkzeuge, Frutigen.

Auf Frage 652. Schlißscheiben mit Oberlager wie auch Schiebeschlitzen liefert die Firma Rud. Brenner & Cie. in Basel.

Auf Frage 652. Die A.-G. Olma Landquart Maschinenfabrik Olten liefert Schlißscheiben, Oberlager, Führungsschlitzen.

Auf Frage 653. Wagenfräsen liefert die „Rubag“ A.-G., Seidengasse 16, Zürich 1.

Auf Frage 653. Wagenfräsen liefern Rud. Brenner & Cie. in Basel.

Auf Frage 653. Die A.-G. Olma Landquart Maschinenfabrik Olten liefert Bollgatterfräsen und Wagenkreisfräsen.

Auf Frage 653. Wagenfräsen haben abzugeben: Müller & Schneider, Frutigen.

Auf Frage 653. Bollgatter und Wagenkreisfräsen liefern Fischer & Süssert, Basel 1.

Auf Frage 655. Drehstahlhalter liefern Emil Widmer & Cie., Konradstraße 49, Zürich 5.

Auf Frage 655. Drehstahlhalter liefern Müller & Schneider, Frutigen.

Auf Frage 662. Die A.-G. Olma Landquart Maschinenfabrik Olten liefert Sägereieinrichtungen.

Auf Frage 662. Neue Seitengatter liefern Fischer & Süssert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

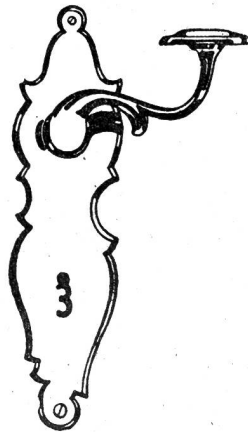
Auf Frage 663. Kleine autog. Schweißanlage für 10 mm Eisen verwendbar, mit Sauerstoff- und Wasserstoff-Flaschen, hat abzugeben: H. Müller, mech. Werkstätte, Gränichen.

Auf Frage 663. Emil Widmer & Cie., Konradstraße 49, Zürich 5, liefert gesuchte Anlage.

Auf Frage 663. Autogene Schweißanlagen liefert L. Sobel, Basel.

Auf Frage 667. Pumpen für die angegebene Schachtiefe und Leistung liefern Würgler, Mann & Cie., Märisrieden-Zürich.

Auf Frage 667. Wenden Sie sich bezüglich der Pumpen an die „Rubag“ A.-G., Seidengasse 16, Zürich 1.



Beschläge

für Bau und Möbel

in erstklassiger Ausführung in allen Stilarten und Farben. Kunstschmiedearbeiten. Verlangen Sie den Hauptkatalog.

F. Bender

BESCHLÄGE, WERKZEUGE, EISENWAREN
ZÜRICH